



Im Rampenlicht: Ausgezeichnete Ehrenamtliche mit der Stiftungs-Vorsitzenden Helga Breuninger (Mitte) Foto: D. Moritz

Motivation für Ehrenamt

Bürgerstiftung zeichnet vorbildliche Projekte aus

Sie wirken oft im Hintergrund, ohne große Beachtung in der Öffentlichkeit. Doch am Mittwoch rückten sie für einen Abend ins Rampenlicht: Zum vierten Mal hat die Stuttgarter Bürgerstiftung den mit 12 000 Euro dotierten Bürgerpreis an ehrenamtliche Initiativen in der Stadt verliehen.

VON STEFFEN ROMETSCH

Am Morgen bekam ein gebürtiger Stuttgarter den Nobelpreis, am Abend wurden vier Stuttgarter Initiativen mit dem Bürgerpreis ausgezeichnet. Nicht für wissenschaftliche Leistungen wie Gerhard Ertl, sondern für ihr soziales, gesellschaftliches Engagement. Dass dies nicht hoch genug geschätzt werden kann, machte Helga Breuninger deutlich: „Wir zeichnen Menschen aus, die etwas verändern wollen, die sich kümmern“, sagte die Vorsitzende der Bürgerstiftung vor den 400 Gästen im Forum der Landesbank.

Insgesamt 80 Projekte und Initiativen hatten sich beworben. Bei der Auswahl habe die Jury das Augenmerk bewusst nicht auf große Institutionen gelegt, sondern „auf kleine Initiativen, die bei null angefangen haben und mit viel Einsatz eine gute Idee verfolgt haben“, erklärte der Jury-Vorsitzende Walter Sigle. Die Bandbreite der Sieger ist groß, sie reicht von Jung bis Alt und Stand unter dem Motto Tradition und Innovation – ein langer Atem und pfiffige An-

sätze zeichnen die erfolgreichen Projekte aus, die sich neben einem Kurzfilm über einen Scheck von 3000 Euro freuen dürfen.

Die Grund- und Hauptschule Ostheim zielt mit ihrer Arbeit über den Schulhof hinaus und versteht sich als pädagogisches Zentrum des Stadtteils. 600 Kinder aus 76 Nationen besuchen die Schule. Rektorin Gudrun Greth und ihr Lehrerkollegium versuchen daher möglichst viele Institutionen, Gruppen und Personen zu einem sozialen Netzwerk zu verbinden. Als besonders innovativ wurde auch das Selbsthilfeprojekt Myself eingestuft. Seit 2004 fördern und unterstützen sich dabei Arbeitslose gegenseitig, um wieder einen Arbeitsplatz zu finden.

Ein Preis für Nachhaltigkeit ging an das Neugereuter Theaterle. Seit 17 Jahren geben die Laiendarsteller zehn Vorstellungen pro Jahr in Altenheimen und strapazieren dabei nicht nur die Lachmuskeln der Senioren, sondern bringen auch etwas Abwechslung in ihren Alltag. Ausgezeichnet wurden auch ehrenamtliche Feuerwehrleute, die sich in Stuttgarter Kindergärten der Brand-schutzerziehung von Kindern widmen.

Oberbürgermeister Wolfgang Schuster bezeichnete das soziale Miteinander als eine der drei wichtigen Säulen für Stuttgart, neben der reizvollen Lage und der Wirtschaftskraft. Diesen „sozialen Reichtum“ gelte es sichtbar zu machen, so Schuster: „der fällt nicht vom Himmel, sondern ist die Leistung von rund 120 000 Bürgern in Stuttgart, die bereit sind, sich für andere zu engagieren“.

Hohe Ehrung für Helga Breuninger

Als Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung hat Helga Breuninger gestern Abend engagierte Stuttgarter für ihr bürgerschaftliches Engagement mit dem Bürgerpreis gewürdigt. Am Freitag steht die 60-Jährige selbst im Mittelpunkt: für ihr gesellschaftspolitisches Engagement im Stiftungswesen wird sie in der Villa Reitzenstein von Ministerpräsident Günther Oettinger mit dem Bundesverdienstkreuz Erster Klasse ausgezeichnet.

Helga Breuninger studierte zunächst Volkswirtschaft in Tübingen. Als ihr Vater Heinz Breuninger ihr die Leitung der gleichnamigen Kaufhauskette nicht zutraute, engagierte sie sich auf zahlreichen Gebieten. Sie studierte Psychologie in München und promovierte 1980 an der Gesamthochschule Essen. Im selben Jahr starb ihr Vater und sie wurde Kuratorin der 1968 gegründeten Breuninger-Stiftung, die sich weltweit für Bildung und Gesundheit engagiert. 1989 übernahm sie die Leitung der Stiftung. Anfang Dezember vergangenen Jahres hat sie den Vorstandsvorsitz der Bürgerstiftung Stuttgart übernommen, mit der sie erreichen will, dass die wohlhabenden Stuttgarter sozial benachteiligte Mitbürger unterstützen.

rom